	SMBS_1709-0314-00
	A III c 537; Vw 6.3-30/4
	Städtisches Museum Braunschweig
	Kissenbezug
	Afrika, Westafrika, Nigeria, Borno, Dikwa
	H: 132 cm; B: 54 cm
	vor 1905
/	Kurt Strümpell
	3. Konvolut Strümpell
	Ethnographica
	No attribution
	Auf der alten Karteikarte steht im Unterschied zum alten Objektzettel am Kissen selbst, dass das Kissen in Dikoa von den Kanuri angefertigt worden wäre. Der mittlere Teil ist mit farbigen Motiven bemalt, die teilweise auch eingeritzt sind. Neben religiösen Symbolen befinden sich auch arabische Schriftzeichen in jenem Bereich, der bis zum Rückenteil des Kissens reicht. Die Rückseite ist schmaler als die Vorderseite. An der engsten Stelle in der Mitte ist ein schwarzes Lederstück eingefügt. Die rötlichbraunen Seitenteile sind trapezförmig und mit schwarzen Bändern bemalt. An den Längsseiten befinden sich schwarze und braune Lederfransen sowie trapezförmige Anhängsel, die mit Bemalung und Schältechnik dekoriert sind.

	1905
	Juli
	Kurt Strümpell
• Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell. • 1903-1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
	IB AH
	2021
	03
	15
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF	PDF
	Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.
	https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smbs_1709-0314-00/